



# KYFFHÄUSER.REGIONALE AKTIONSGRUPPE.

Regionale Aktionsgruppe Kyffhäuser e.V.



Infoveranstaltung zur LEADER-Förderung 2023 – 2027



# Herzlich Willkommen

## Agenda

- ❖ LEADER – Was ist das?
- ❖ Projektaufruf zur Umsetzung der Regionalen Entwicklungsstrategie (RES)
- ❖ Projektauswahlverfahren
- ❖ Antragsunterlagen
- ❖ Abgabefristen
- ❖ Wie geht es weiter?





## LEADER – Was ist das?



### Liaison entre actions développement de l'économie rurale

- ❖ Verbindung von Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft
- ❖ **Methodischer Ansatz** für die Regionalentwicklung im ländlichen Raum
- ❖ **Projektauswahl vor Ort** durch Vertreter in der jeweiligen LEADER-Region (Fachbeirat) nach dem „Bottom-up-Prinzip“
- ❖ **Förderprogramm** auf der Grundlage der Förderrichtlinie ILE (Integrierte Ländliche Entwicklung)
- ❖ **Finanzierung** über den EU-Strukturfonds **ELER** (Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes) sowie z.T. Bundes- und Landesmittel innerhalb der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) der EU 2023 -2027





# LEADER – Was ist das?

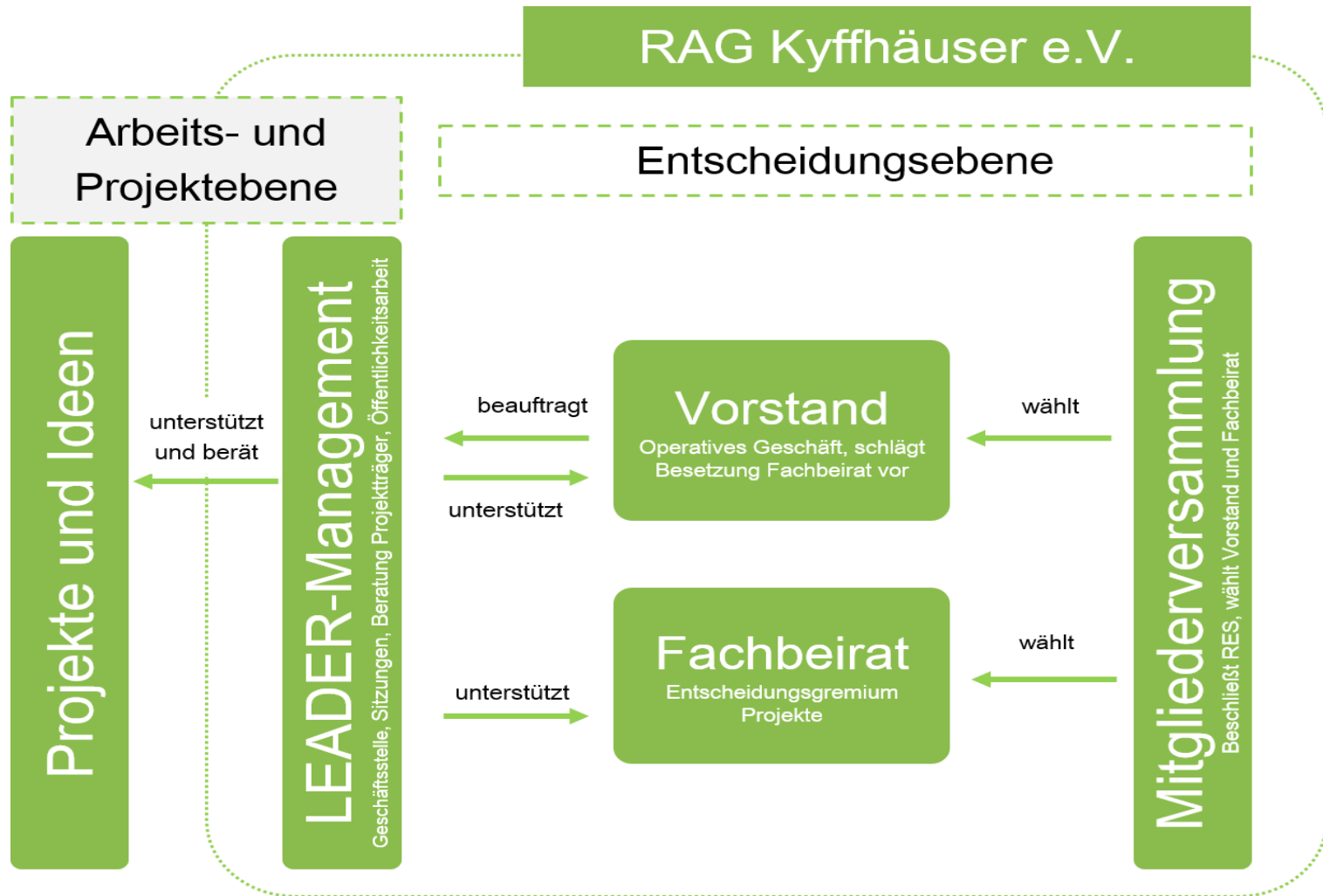
## Trägerstruktur im Kyffhäuserkreis

- ❖ Regionale Aktionsgruppe (RAG) Kyffhäuser e.V.
  - als Verein organisiert
  - Vereinsvorsitzende Landrätin Antje Hochwind-Schneider
  - aus der Mitgliederstruktur wird der Fachbeirat (Entscheidungsgremium Projektauswahl) gebildet
  - LEADER-Regionalmanagement (Geschäftsstelle)





# KYFFHÄUSER.REGIONALE AKTIONSGRUPPE.





# Projektaufruf zur Umsetzung der RES

## Regionale Entwicklungsstrategie (RES)

❖ Grundlage für die LEADER-Förderung im Kyffhäuserkreis zusammen mit der

❖ ILE-Förderrichtlinie



❖ Projektaufruf





## Projektaufruf zur Umsetzung der RES

### Strategische Entwicklungsziele (übergeordnet)

- ❖ Steigerung der Lebensqualität und Nutzung der Potentiale im ländlichen Raum
- ❖ Stärkung der regionalen Zusammenarbeit und Vernetzung in der Region (Fokusthema 2024!)
- ❖ Gestaltung des demografischen Wandels
- ❖ Nutzung der naturräumlichen und kulturellen Ressourcen der Region



HF 1

HF 2

HF 3

HF 4

HF 5





# KYFFHÄUSER.REGIONALE AKTIONSGRUPPE.

## HF 1 Lebensqualität & Daseinsvorsorge

### HANDLUNGSFELDZIELE

- Sicherung der Daseinsvorsorge durch generationsgerechte und multifunktionale Lösungen
- Förderung alternativer, bedarfsgerechter Mobilitätsangebote
- Stärkung von Vereinen, ehrenamtlicher Strukturen und deren Vernetzung
- Zukunftsfähige Ausrichtung vorhandener sozialer und technischer Infrastrukturen
- Erhalt und Ausbau zielgruppenspezifischer Freizeit- und Kulturangebote
- Unterstützung der gesellschaftlichen Teilhabe durch Barrierefreiheit, Inklusion und Integration

## HF 2 Wirtschaft, Arbeit & Wertschöpfung

### HANDLUNGSFELDZIELE

- Stärkung regionaler Erzeuger-, Vertriebs- und Vermarktungsstrukturen
- Unterstützung der (früh-) beruflichen Orientierung für Arbeits- und Ausbildungsmöglichkeiten
- Unterstützung von innovativen Arbeits- und Produktionsprozessen sowie Forschung und Entwicklung
- Sicherung regionaler Wertschöpfung durch Aufbau und Förderung der Wirtschaftsstrukturen und Unternehmen
- Ausbau und Unterstützung der Ausbildungsmöglichkeiten in der Region
- Bioökonomische Nutzung der regionalen Ressourcen

## HF 3 Nachhaltige Siedlungs- & Flächenentwicklung

### HANDLUNGSFELDZIELE

- Steigerung der Aufenthaltsqualität der Ortschaften und Anpassung an zukünftige klimatische Herausforderungen
- Sichtbarmachung und Erhalt historischer Bausubstanz und energetische Sanierung
- Nutzung von innerörtlicher Bausubstanz, Flächenpotentialen und Leerständen
- Unterstützung zur Schaffung bedarfsgerechten Wohnraums
- Nutzung naturnaher, regionaler und nachhaltiger Baustoffe

## HF 4 Kultur, Tourismus & Vermarktung

### HANDLUNGSFELDZIELE

- Qualitative Aufwertung und dauerhafter Erhalt kultureller und touristischer Infrastrukturen
- Entwicklung eines nachhaltigen Tourismus unter Einbeziehung von Natur und Landschaft
- Unterstützung, Attraktivitätssteigerung und Ausbau der Rad-, Wander-, Reit- und Wasserwege
- Förderung der Vernetzung unter den kulturellen und touristischen Akteur:innen
- Verbesserung des Innen- und Außenmarketings

## HF 5 Natur & Umwelt

### HANDLUNGSFELDZIELE

- Erhalt und Verbesserung der Natur- und Kulturlandschaften
- Förderung von Struktur- und Biodiversität und Maßnahmen zur Klimaanpassung
- Unterstützung von Maßnahmen zum Schutz und zum nachhaltigen Umgang mit natürlichen Ressourcen
- Förderung von Natur-, Umwelt- und Ernährungsbildung sowie nachhaltiger Entwicklung
- Förderung Synergien zwischen nachhaltiger Landwirtschaft und Energieerzeugung







## HF 1

### Lebensqualität & Daseinsvorsorge

- **Sicherung der Daseinsvorsorge** durch generationsgerechte und multifunktionale Lösungen
- Förderung alternativer, bedarfsgerechter Mobilitätsangebote
- **Stärkung von Vereinen**, ehrenamtlicher Strukturen und deren Vernetzung
- Zukunftsfähige Ausrichtung vorhandener **sozialer und technischer Infrastrukturen**
- Erhalt und Ausbau **zielgruppenspezifischer Freizeit- und Kulturangebote**
- Unterstützung der gesellschaftlichen Teilhabe durch Barrierefreiheit, Inklusion und Integration





## HF 2

### Wirtschaft, Arbeit & Wertschöpfung

- Stärkung **regionaler Erzeuger-**, Vertriebs- und Vermarktungsstrukturen
- Unterstützung der (früh-)beruflichen Orientierung für Arbeits- und Ausbildungsmöglichkeiten
- Unterstützung von innovativen Arbeits- und Produktionsprozessen sowie Forschung und Entwicklung
- Sicherung **regionaler Wertschöpfung** durch Aufbau und Förderung der Wirtschaftsstrukturen und Unternehmen
- Ausbau und Unterstützung der Ausbildungsmöglichkeiten in der Region
- Bioökonomische Nutzung der regionalen Ressourcen





## HF 3

### Nachhaltige Siedlungs- & Flächenentwicklung

- Steigerung der **Aufenthaltsqualität der Ortschaften** und Anpassung an zukünftige klimatische Herausforderungen
- Sichtbarmachung und Erhalt **historischer Bausubstanz** und **energetische Sanierung**
- Nutzung von **innerörtlicher Bausubstanz, Flächenpotentialen und Leerständen**
- Unterstützung zur Schaffung **bedarfsgerechten Wohnraums**
- Nutzung naturnaher, regionaler und nachhaltiger Baustoffe





## HF 4

### Kultur, Tourismus & Vermarktung

- Qualitative Aufwertung und dauerhafter Erhalt kultureller und touristischer **Infrastrukturen**
- **Entwicklung** eines nachhaltigen Tourismus unter Einbeziehung von Natur und Landschaft
- Unterstützung, Attraktivitätssteigerung und Ausbau der **Rad-, Wander-, Reit- und Wasserwege**
- **Förderung der Vernetzung** unter den kulturellen und touristischen Akteur:innen => *Vernetzung = Fokusthema*
- Verbesserung des **Innen- und Außenmarketings**





## HF 5 Natur & Umwelt

- Erhalt und Verbesserung der **Natur- und Kulturlandschaften**
- Förderung von **Strukturreichtum**, Biodiversität und Maßnahmen zur Klimaanpassung
- Unterstützung von Maßnahmen zum Schutz und zum nachhaltigen Umgang mit natürlichen Ressourcen
- Förderung von Natur-, Umwelt- und Ernährungsbildung sowie nachhaltiger Entwicklung
- Förderung Synergien zwischen nachhaltiger Landwirtschaft und Energieerzeugung





# Projektauswahlverfahren

## Vorbereitung der Projektauswahl (LEADER-Regionalmanagement)

- ❖ Prüfen der Antragsunterlagen auf Vollständigkeit
- ❖ Hinweise an Antragsteller zu fehlenden Unterlagen
- ❖ Sammeln der Förderanträge zum Stichtag (2 „Töpfe“ kommunale und private)
  - *(Datum Posteingang spielt keine Rolle!)*
  - **Entscheidung im Fachbeirat Punkte und Förderquote**
  - **Förderzuschuss max. 150.000 € / Vorhaben / Förderperiode**





# Projektauswahlverfahren

## Entscheidung im Fachbeirat Punkte und Förderquote

- ❖ Bewertung der Vorhaben hinsichtlich der Förderwürdigkeit anhand der Bewertungsmatrix (Punkte und Förderquote entsprechend Projektbogen)
  - *Projekte müssen sich in die Handlungsfelder und Ziele einordnen*
- ❖ Prioritätenliste entsteht nach Punkten
- ❖ Förderquote bemisst sich nach Anzahl der erreichten Qualitätskriterien
- ❖ Projekte werden geprüft hinsichtlich Nutzen für den Ort/die Region, Innovation und Zielgruppen
  - Beispiel Dachsanierung: Was ist das für eine Gebäude und wie wird es von wem genutzt?





# Projektauswahlverfahren

## Entscheidung im Fachbeirat

❖ 16 stimmberechtigte Mitglieder

Kommunen	Soziales	Wirtschaft
Landkreis	GeoPark Kyffhäuser e.V.	Bauernverband Kyffhäuser e.V.
Sondershausen	Ev.-luth. Kirche BFH/SDH	Landwirtschaftliches Unternehmen eG
Bad Frankenhausen	Markus-Gemeinschaft e.V.	Landwirtschaftsbetrieb & Ziegenhof Peter
An der Schmücke	Rittergut von Harras zu Gorsleben	Kreishandwerkerschaft Kyffhäuser-Unstrut-Hainich
Roßleben-Wiehe	Ferienpark Feuerkuppe e.V.	Greußener Energiegenossenschaft eG
		RWF Wolferschwenda GmbH

❖ beratende Mitglieder (TLLLR, Forst und TLVwA)







# Projektauswahlverfahren

## Entscheidung im Fachbeirat

- ❖ Grundlage Bewertungsmatrix (*siehe auch Projektbogen*)
- ❖ Punktevergabe und Qualitätskriterien werden geprüft
  - bis **drei** Qualitätskriterien Regelförderung **55 %**
  - **vier** Qualitätskriterien **65 %**
  - **ab fünf** Qualitätskriterien **75 %** möglich (letzte Prüfung TLLLR auf der Grundlage der Förderrichtlinie ILE = Integrierte Ländliche Entwicklung)
  - *automatisch, nicht auf Antrag !*





## ➤ 9 Qualitätskriterien

- Beitrag zur aktiven Dorfgemeinschaft
- Förderung interkommunaler Kooperation
- Förderung von Kindern und Jugendlichen
- Erhalt und nachhaltige Entwicklung der naturräumlichen und kulturellen Ressourcen
- Förderung gesellschaftlicher Teilhabe durch Barrierefreiheit, Inklusion und Integration
- Innovative Arbeits- und Produktionsprozesse, Forschung und Entwicklung
- Nutzung innerörtlicher Bausubstanz, Flächenpotentiale und Leerstände
- Entwicklung nachhaltiger Tourismus unter Einbeziehung Natur und Landschaft
- Schutz und nachhaltiger Umgang natürlicher Ressourcen





## Fokusthemen

**=> Projektaufrufe beinhalten Vorzug für diese Themen**

- **2024** - Förderung von Vernetzung und Zusammenarbeit
- **2025** - Stärkung regionaler Produkte und deren Vermarktung
- **2026** - Entwicklung und Erhalt der Ortskerne
- **2027** - Weiterentwicklung von Kultur und Tourismus





# Antragsunterlagen

## Kommunen und Private

- ❖ offizielles Antragsformular LEADER-Förderung
- ❖ Projektbogen der RAG Kyffhäuser e.V.
- ❖ Projektskizze (Beschreibung des Vorhabens), ggf. im Projektbogen oder als gesonderte Anlage
- ❖ sonstige Anlagen





# Antragsunterlagen

[www.leader-rag-kyff.de](http://www.leader-rag-kyff.de) = > 1. Projektaufruf

**Regionale Aktionsgruppe LEADER Kyffhäuser**

**Aktuelles aus unserer Region**

---

**Öffentliche Informationsveranstaltung zur LEADER-Förderung**  
LEADER-Regionalmanagement beantwortet auch Ihre Fragen  
veröffentlicht am 25.09.2023 von Daniela Ott-Wippem

---

[Alle Nachrichten →](#)

**Aktuelles zu LEADER in Thüringen**

---

**Das Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum sucht Verstärkung im Bereich der Ländlichen Entwicklung**  
Stellenausschreibung: Sachbearbeiter (m/w/d) „Regionale Landentwicklung“

- [Startseite](#)  
[Meldungen](#)

**REGIONALE ENTWICKLUNGSSTRATEGIE 2023 - 2027**  
Neue Entwicklungsstrategie für den Kyffhäuserkreis  
Beteiligung, Veranstaltungen und Projektideen  
**1. Projektaufruf**

**FÖRDERPERIODE 2014-2020**  
Regionale Entwicklungsstrategie 2014 - 2020  
LEADER - Was ist das?  
Antragstellung (bis 2022)





# Antragsunterlagen

[www.leader-rag-kyff.de](http://www.leader-rag-kyff.de) = > 1. Projektaufruf

REGIONALE ENTWICKLUNGSSTRATEGIE 2023 - 2027

## 1. Projektaufruf

Es ist soweit: Die RAG Kyffhäuser e.V. startet den 1. Projektaufruf für LEADER-Projekte zur Umsetzung ab 2023. Die erste Bewilligungsrunde für 2023 ist abgeschlossen. Der Projektaufruf für die 2. Bewilligungsrunde richtet sich an **private und kommunale Antragsteller**, die ab 2024 LEADER-Projekte und Kleinprojekte umsetzen möchten.

Für Fragen rund um das Antragsverfahren wenden Sie sich bitte an:

Daniela Ott-Wippern (LEADER-Regionalmanagement)

d.ott-wippern@kyffhaeuser.de oder leader@kyffhaeuser.de

Tel: 03632 - 741 316 (Mo - Do).

**LEADER-Förderanträge** müssen bis zum **30. November 2023** bei der Geschäftsstelle der RAG Kyffhäuser e.V., c/o Landratsamt Kyffhäuserkreis, Markt 8, 99706 Sondershausen abgegeben werden.

Die Förderquoten liegen zwischen 55 % und 75 %, je nach Anzahl der erreichten Qualitätskriterien. Werden 4 Qualitätskriterien erfüllt, wird eine Förderquote von 65 % gewährt. Ab 5 Qualitätskriterien steigt die Förderquote auf 75 %, wenn die Zielstellung der Förderrichtlinie dies ermöglicht. Die Qualitätskriterien sind farblich im untenstehenden Projektbogen kenntlich gemacht. Der Förderzuschuss ist auf 150.000 €/Vorhaben begrenzt.

Startseite  
Meldungen

REGIONALE ENTWICKLUNGSSTRATEGIE 2023 - 2027

Neue Entwicklungsstrategie für den Kyffhäuserkreis  
Beteiligung, Veranstaltungen und Projektideen

• 1. Projektaufruf

FÖRDERPERIODE 2014-2020

Regionale Entwicklungsstrategie 2014 - 2020

LEADER - Was ist das?

Antragstellung (bis 2022)

Realisierte und laufende Projekte  
Projekte (Karte)

RAG

Über uns

Geschäftsstelle und Kontakt

Pressemittellungen

Newsletter „Lesezeit“





# Antragsunterlagen

[www.leader-rag-kyff.de](http://www.leader-rag-kyff.de) => 1. Projektaufruf nach unten scrollen

Ein LEADER-Förderantrag besteht aus den Dokumenten Antrag auf LEADER-Förderung, Anlage zum LEADER-Förderantrag und Projektbogen der RAG Kyffhäuser e.V. In den Formularen finden sich weitere Angaben zu notwendigen ergänzenden Unterlagen.

- ↓ [Projektbogen der RAG Kyffhäuser e.V. 2023.xlsx \(49 Kb\)](#)
- ↓ [Antrag LEADER Projekte.pdf \(418 Kb\)](#)
- ↓ [Checkliste Anlagen Privat LEADER 2023.pdf \(237 Kb\)](#)
- ↓ [Checkliste Anlagen Kommunal LEADER 2023.pdf \(159 Kb\)](#)
- ↓ [Anlage LEADER Steuernummern Beteiligungen.pdf \(161 Kb\)](#)
- ↓ [1. Projektaufruf aktualisiert September 2023 \(2. Bewilligungsrunde\).pdf \(460 Kb\)](#)
- ↓ [Informationspflicht der RAG Kyffhäuser e.V..pdf \(510 Kb\)](#)
- ↓ [LEADER De-minimis-Erklärung 2023.pdf \(634 Kb\)](#)
- ↓ [LEADER Hinweise zur Veröffentlichung von Förderdaten 2023.pdf \(164 Kb\)](#)
- ↓ [RES KYF Zielsystem.pdf \(87 Kb\)](#)
- ↓ [Regionale Entwicklungsstrategie 2023 - 2027.pdf \(13335 Kb\)](#)
- ↓ [Förderrichtlinie Integrierte Ländliche Entwicklung \(ILE\) 2023.pdf \(591 Kb\)](#)

Mitgliederversammlung  
Fachbeiratssitzungen

#### KOOPERATIONSPROJEKTE

Hohe Schrecke  
Wege zum Mittelalter (Barbarossa)  
Mobiler Hofladen  
Zisterziensische Klosterstätten  
Unstrut-Radweg  
Literaturland Thüringen (Archiv)

#### FÖRDERPERIODE 2007-2013 (ARCHIV)

Informationsmaterial 2007 - 2013



Mit freundlicher Unterstützung der Kyffhäuserparkasse.





# Antragsunterlagen

## Kommunen und Private

- offizielles Antragsformular  
**LEADER-Förderung**  
(als beschreibbare pdf  
verfügbar, Finanzierungsplan)

 Kofinanziert von der Europäischen Union

Freistaat Thüringen  Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum

zutreffendes bitte ankreuzen

Engangsvermerk/Engangsstempel

Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum  
Naumburger Str. 98, 07743 Jena

Zweigstelle Gera Burgstraße 5 07545 Gera

Zweigstelle Gotha Hans-C-Wirz-Straße 2 99887 Gotha

Zweigstelle Meiningen Frankental 1 99817 Meiningen

- Antrag bitte im Original über die betreffende RAG bei der zuständigen Zweigstelle einreichen -

**Antrag<sup>1</sup> auf Bewilligung einer Zuwendung**

LEADER  
Projekte zur Umsetzung der jeweiligen Regionalen Entwicklungsstrategie,  
einschl. Kooperationsprojekte

**I. Allgemeine Angaben des Antragstellers**

Personeident. (PI):

(soweit vorhanden)

Name, Vorname / Bezeichnung <sup>2</sup> :	
Rechtsform <sup>3</sup> :	
gemeinnützig <sup>4</sup> :	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Name, Vorname des gesetzlichen Vertreters <sup>5</sup> /Bevollmächtigten <sup>6</sup> :	
Geburtsdatum <sup>7</sup> oder Gründungs-/Eheschließungsdatum <sup>8</sup> :	
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort/Ortsteil):	

<sup>1</sup> Gemäß Richtlinie zur Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung und der Revitalisierung von Brackflächen ab 2023.  
<sup>2</sup> Alle Eigentümer des Objekts bzw. des Grundstücks des Vorhabens angeben.  
<sup>3</sup> z. B. e. V., Stiftung, GmbH, GbR, e. K., usw.  
<sup>4</sup> Nachweisliche Feststellungsbescheid des Finanzamtes nach § 60a AO ist beizufügen.  
<sup>5</sup> Für Gemeinden, Unternehmen, Vereine, etc.  
<sup>6</sup> Für Eigentümergemeinschaften, Erbengemeinschaften, etc.  
<sup>7</sup> Für natürliche Personen.  
<sup>8</sup> Für Unternehmen oder sonstige juristische Personen des Privatrechts; bei Erbengemeinschaften das Sterbedatum des Erblassers, bei Eheleuten das Eheschließungsdatum.






# Antragsunterlagen

## Kommunen und Private

- **Projektbogen** der RAG  
(als excel-Datei verfügbar,  
Abgleich mit RES und  
Bewertungsmatrix)

Projektbogen für Projekte in der LEADER-Region Kyffhäuser 2023 - 2027			 KYFFHÄUSER.REGIONALE AKTIONSGRUPPE.
<b>Projekt- titel</b>			
<b>Projekt- adresse</b>			
<b>Projekt- träger</b>			
	<b>kommunal</b>	<input type="checkbox"/>	<i>ggf. bitte ankreuzen</i>
	<b>privat</b>	<input type="checkbox"/>	<i>ggf. bitte ankreuzen</i>
	<b>Kleinprojekt</b>	<input type="checkbox"/>	<i>ggf. bitte ankreuzen</i>
	<b>Kooperationsvorhaben</b>	<input type="checkbox"/>	<i>ggf. bitte ankreuzen</i>
<b>Projekt- beschreibung</b>	<i>ggf. als Anlage, inklusive <b>Gesamtkosten</b></i>		





# Antragsunterlagen

<b>Model 1: Mindestkriterien</b> <small>(alle Kriterien müssen erfüllt sein, damit das Projekt förderwürdig)</small>	
Liegt für das Projekt technische Machbarkeit und Umsetzbarkeit vor?	
Liegt für das Projekt eine wirtschaftliche Tragfähigkeit vor (Nachweis Eigenmittel als Bonitätsnachweis)? <i>ab einem Eigenanteil von 10.000 / siehe FR</i>	
Kann das Projekt mindestens einem Handlungsfeld zugeordnet werden?	
Liegt das Projekt in der (thematischen) Förderkulisse der RAG?	
<b>Ergebnis der Förderwürdigkeit</b>	<b>alle 4 Kriterien müssen erfüllt sein</b>
<b>Model 2: Strategische Entwicklungsziele</b>	
	<i>ja, weil .....</i>
Wie viele der in der Regionalen Entwicklungsstrategie formulierten Handlungsfelder werden unterstützt? <small>(1NF-1, 2-3NF-2) + 5NF-3)</small>	
Leistet das Projekt einen Beitrag zur Gestaltung der Region als einen attraktiven Lebens-, Arbeits- und Wohnortes?	
Leistet das Projekt einen Beitrag zur Förderung einer aktiven Dorfgemeinschaft?* [x]	
Unterstützt und fördert das Projekt <b>interkommunale</b> Kooperationen?* [x]	
Hat das Projekt eine überregionale Bedeutung?	
Leistet das Projekt einen Beitrag zur Schaffung generationsübergreifender Angebote?	
Leistet das Projekt einen Beitrag zur Verminderung oder Verringerung von Abwanderungsbewegungen/Wegzug?	
Leistet das Projekt einen Beitrag zur Förderung von Kindern und Jugendlichen?* [x]	
Unterstützt das Projekt die Nutzung und Vermarktung der kulturellen, naturräumlichen und historischen Potentiale im ländlichen Raum?	
Unterstützt das Projekt den langfristigen Erhalt und/oder die nachhaltige Entwicklung der naturräumlichen und/oder kulturellen Ressourcen der Region?* [x]	





# Antragsunterlagen

Modul 3: Handlungsfeldbezogene Kriterien		
	Handlungsfeld 1 "Lebensqualität und Daseinsvorsorge"	<i>ja, weil .....</i>
1.1	Unterstützt das Projekt generationsgerechte und multifunktionale Lösungen zur Sicherung der Daseinsvorsorge und Lebensqualität?	
1.2	Leistet das Projekt einen Beitrag zur Förderung alternativer, bedarfsgerechter Mobilitätsangebote?	
1.3	Leistet das Projekt einen Beitrag zur Stärkung von Vereinen, ehrenamtlicher Strukturen sowie deren Vernetzung?	
1.4	Unterstützt das Projekt die zukunftsfähige Ausrichtung vorhandener sozialer und/oder technischer Infrastrukturen?	
1.5	Leistet das Projekt einen Beitrag zum Erhalt, Weiterentwicklung und Ausbau zielgruppenspezifischer Freizeitangebote?	
1.6	Unterstützt das Projekt die gesellschaftliche Teilhabe durch Barrierefreiheit, Inklusion und/oder Integration?*(OK)	

- Fragen entsprechen den Bewertungskriterien
- Fachbeirat prüft, ob Kriterium erfüllt wird und vergibt Punkte von 0 - 3





# Antragsunterlagen

	Handlungsfeld 2 "Wirtschaft, Arbeit und Wertschöpfung" <i>ja, weil .....</i>	
2.1	Leistet das Projekt einen Beitrag zur Stärkung regionaler Erzeuger-, Vertriebs- und Vermarktungsstrukturen?	
2.2	Unterstützt das Projekt die (früh-)berufliche Orientierung für Arbeits- und Ausbildungsmöglichkeiten?	
2.3	Unterstützt das Projekt innovative Arbeits- und/oder Produktionsprozesse sowie Forschung und Entwicklung?* (OK)	
2.4	Leistet das Projekt einen Beitrag zur Sicherung regionaler Wertschöpfung durch Aufbau und Förderung der Wirtschaftsstrukturen und Unternehmen?	
2.5	Leistet das Projekt einen Beitrag zum Ausbau und/oder zur Unterstützung der Ausbildungsmöglichkeiten in der Region?	
2.6	Unterstützt das Projekt eine bioökonomische Nutzung der regionalen Ressourcen?	





# Antragsunterlagen

Handlungsfeld 3 "Nachhaltige Siedlungs- und Flächenentwicklung"		ja, weil .....
3.1	Leistet das Projekt einen Beitrag zur Steigerung der Aufenthaltsqualität der Ortschaften und/oder Anpassung an zukünftige klimatische Herausforderungen?	
3.2	Leistet das Projekt einen Beitrag zur Sichtbarmachung und/oder zum Erhalt historischer Bausubstanz?	
3.3	Leistet das Projekt einen Beitrag zur energetischen Sanierung von (Bestands-)Gebäuden?	
3.4	Leistet das Projekt einen Beitrag zur Nutzung von innerörtlicher Bausubstanz, Flächenpotentialen und Leerständen?*(OK)	
3.5	Unterstützt das Projekt die Schaffung von bedarfsgerechtem Wohnraum?	
3.6	Unterstützt das Projekt die Nutzung naturnaher, regionaler und nachhaltiger Baustoffe?	





# Antragsunterlagen

	Handlungsfeld 4 "Kultur, Tourismus und Vermarktung"	ja, weil .....
4.1	Leistet das Projekt einen Beitrag zur qualitativen Aufwertung und/oder zum dauerhaften Erhalt <b>kultureller und</b> touristischer Infrastrukturen?	
4.2	Leistet das Projekt einen Beitrag zur Verbesserung der <b>kulturellen und</b> gastronomischen Angebote und <b>Kultur- und</b> Beherbergungsstätten?	
4.3	Unterstützt das Projekt die Entwicklung eines nachhaltigen Tourismus unter Einbeziehung von Natur und Landschaft?*(OK)	
4.4	Leistet das Projekt einen Beitrag zur Unterstützung, Attraktivitätssteigerung und/oder Ausbau der Rad-, Wander-, Reit- und Wasserwege?	
4.5	Leistet das Projekt einen Beitrag zur Förderung der Vernetzung unter den <b>kulturellen und</b> touristischen Akteur:innen?	
4.6	Leistet das Projekt einen Beitrag zur Verbesserung des Innen- und Außenmarketings?	





# Antragsunterlagen

	Handlungsfeld 5 "Natur und Umwelt" <i>ja, weil .....</i>	
5.1	Leistet das Projekt einen Beitrag zum Erhalt und/oder zur Verbesserung der Natur- und Kulturlandschaften?	
5.2	Unterstützt das Projekt die Förderung von Struktureichtum, Biodiversität und/oder Maßnahmen zur Klimaanpassung?	
5.3	Unterstützt das Projekt Maßnahmen zum Schutz und/oder zum nachhaltigen Umgang mit natürlichen Ressourcen?*(OK)	
	Leistet das Projekt einen Beitrag zur Sicherung bzw. zur Entwicklung umweltverträglicher Arbeits- und/oder Wirtschaftsweisen?	
5.4	Leistet das Projekt einen Beitrag zur Förderung von Natur-, Umwelt- und/oder Ernährungsbildung sowie nachhaltiger Entwicklung?	
5.5	Leistet das Projekt einen Beitrag zur Förderung von Synergien zwischen nachhaltiger Landwirtschaft und Energieerzeugung?	

Stand: Februar 2023, Ergänzungen September (noch durch das TMIL zu genehmigen) => wurde zwischenzeitlich genehmigt

- Qualitätskriterien sind farbig unterlegt !
- Es reicht 1 Punkt, damit es für die Berechnung der Förderquote gewertet wird





# Antragsunterlagen

## Besonderheit Kleinprojekte

- ❖ Förderquote bemisst sich ebenfalls anhand der Anzahl der erreichten Qualitätskriterien => **RES musste hier angepasst werden !**
- ❖ Gesamtkosten zwischen mind. 2.500 € und max. 5.000 €
- ❖ Eigenanteil kann als Eigenleistung (Anzahl der Arbeitsstunden x Mindestlohn) geleistet werden
- ❖ **Die (Eigen)Leistung muss aber formal im Angebot vorhanden sein**







## Antragsunterlagen

### Beispiel Eigenanteil als Eigenleistung Kleinprojekte

- ❖ Förderquoten 55 % – 75 % auch bei Kleinprojekten
- ❖ Eigenanteile können durch Eigenleistung erbracht werden
- ❖ Berechnung: Arbeitsstunden x akt. Mindestlohn (12 €) = Eigenanteil





## Antragsunterlagen

### Besonderheit Finanzierung Eigenanteil

- ❖ Zweckgebundene Spenden sind möglich, wenn sie nachgewiesen werden
  - private Geldquellen = keine öffentliche Förderung mit Bescheid
  - zeitlich und sachlicher Zusammenhang muss vorhanden sein
  - Bei Kommunen muss ein Teil des Eigenanteils im kommunalen Haushalt vorhanden sein
    - Anteil variiert, je nach Förderquote





## Antragsunterlagen

### Kommunaler Eigenanteil durch Spenden

- ❖ Zweckgebundene Spenden von privaten Dritten an Kommune
  - dabei Spenden möglich unterschiedlich je nach Förderquote
    - FQ 55 % => Anteil am Eigenanteil im HH mind. 14 %
    - FQ 65 % => Anteil am Eigenanteil im HH mind. 21 %
    - FQ 75 % => Anteil am Eigenanteil im HH mind. 33 %
  - **Nur Orientierungswerte - Einzelfallberechnung ist erforderlich**





# Antragsunterlagen

## Beispiele kommunale Eigenanteil durch Spenden

### Beispielrechnungen

maximaler Anteil Spenden in kommunalen Eigenanteilen und Mindestanteile in kommunalen Haushalten

Förderquote	Gesamtkosten	Zuschuss	Eigenanteil gesamt	max. durch Dritte im Eigenanteil		Anteil Eigenanteil mind. im Kommunalen Haushalt	
55%	100.000,00 €	55.000,00 €	45.000,00 €	86%	38.700,00 €	14%	6.300,00 €
65%	100.000,00 €	65.000,00 €	35.000,00 €	79%	27.650,00 €	21%	7.350,00 €
75%	100.000,00 €	75.000,00 €	25.000,00 €	67%	16.750,00 €	33%	8.250,00 €





## Antragsunterlagen

### Finanzierungsplan KOMMUNEN (S. 4 Förderantrag)

- Grundlage ist eine Kostenberechnung nach DIN 276 oder gleichwertig mit folgenden Angaben (Grundlage kann ein Angebot sein)
  - Einzelpreise je Gewerk und Position 5 € / m<sup>2</sup>
  - Mengen 20 m<sup>2</sup>
  - Gesamtpreise 100 €
  - Verfasser, Datum und Unterschrift Verfasser der Kostenberechnung
- Nach Erhalt Zuwendungsbescheid **Vergabeverfahren**
- Sollen Planungsleistungen als Teil des Projektes gefördert werden, 3 Angebote mit Antragstellung, Bauleistung Kostenberechnung/Vergabe
- Planungsleistungen als Einzelfördergegenstand nur i.S. Konzept/Studie





## Antragsunterlagen

### Finanzierungsplan PRIVATE (S. 4 Förderantrag)

- Grundlage sind 3 Vergleichsangebote mit folgenden Angaben
  - Einzelpreise je Gewerk und Position      5 € / m<sup>2</sup>
  - Mengen      20 m<sup>2</sup>
  - Gesamtpreise      100 €
- Firmen müssen berechtigt sein, die Leistung durchzuführen
- Die Förderung wird vom günstigsten Angebot berechnet
- Die Leistung darf von einer anderen Firma durchgeführt werden, Mehrkosten trägt der Antragsteller
- Planungskosten sind förderfähig, als Teil oder i.S. einer Studie/Konzept





## Antragsunterlagen

### Finanzierungsplan PRIVATE (S. 4 Förderantrag)

- Angebote in einer Übersicht zusammenfassen

	Angebot 1	Angebot 2	Angebot 3
Gewerk 1	1.500 €	1.250 €	1.600 €
Gewerk 2	3.500 €	4.000 €	3.900 €
Gewerk 3	2.900 €	3.200 €	3.000 €
<b>Gesamt brutto</b>	<b>7.900 €</b>	<b>8.450 €</b>	<b>8.500 €</b>

- Berechnung der Förderung aufgrund günstigstes Angebot brutto, bei Vorsteuerabzugsberechtigung von netto





## Antragsunterlagen

### Finanzierungsplan PRIVATE (S. 4 Förderantrag)

- ❖ Sonderfall: private Antragsteller i.S. öffentlicher Auftraggeber
- Private Antragsteller, z.B. Vereine oder Stiftungen, die überwiegend öffentlich finanziert werden, müssen ein Vergabeverfahren durchführen.
  - Antragstellung dann mit Kostenberechnung und ggf. 3 Angebote für Planungsleistungen
  - nach Zuwendungsbescheid Start Vergabeverfahren für Bau-/Lieferleistung







# Antragsunterlagen

## Sonstiges

- ❖ Verein (Nutzer) stellt Förderantrag für kommunale Liegenschaft
  - möglich mit Nutzungsvertrag
  - Laufzeit mind. 5 Jahre (31.12.) nach Fertigstellung (Zweckbindung)
  - Hoheit, Vorfinanzierung und Verantwortung für Förderprojekt liegen beim Verein

### Alternative

- Verein übernimmt einen Teil des kommunalen Eigenanteils
- Hoheit und Verantwortung für Förderprojekt bleibt bei der Kommune





# Antragsunterlagen

## Anlagen - Kommunen und Private

### Checkliste:

- Fotos vom Standort des Vorhabens (zur Maßnahme)
- Lageplan mit Standort Vorhabens mit Angabe von Flur und Flurstücks-Nummer
- Kreditbereitschaftserklärung (nur bei Finanzierung über Darlehen)
- wenn Drittmittel eingeplant sind – Nachweis der Leistungen Dritter z.B. Spendengelder, Lottomittel, Zuschüsse
- Auszug aus dem Stiftungsverzeichnis (nur von Stiftungen)





# Antragsunterlagen

## Anlagen - Kommunen und Private

- Aktueller Grundbuchauszug als Eigentumsnachweis (Invest. an Gebäude, Grund und Boden) nicht älter als 4 Jahre
- Notarieller Kaufvertrag - Nachweis des Eigentumserwerbs (Invest. Gebäude, Grund und Boden)
- Nutzungsvertrag über mindestens 5 Jahre nach Fertigstellung (Invest. Gebäude, Grund und Boden) mit Angabe von Flurstücks-Nummer, Eigentümer und Antragsteller, eine vorzeitige Kündigung in der Mindestvertragslaufzeit ist auszuschließen
- Absichtserklärung für Kooperation (letter of intent – nur bei KOOP-Projekten)
- Kooperationsvereinbarung (nur bei KOOP-Projekten)
- Erläuterungen zu unbaren Eigenleistungen (nur bei Kleinprojekten, Stunden x Mindestlohn) nur ehrenamtlich geleistete Stunden möglich





# Antragsunterlagen

## Kommunen

- Kostenberechnung nach DIN 276 (oder gleichwertig) mit Angabe von Mengen, Einzelpreisen, Gesamtpreisen sowie Verfasser, Datum und Unterschrift
- Rechtsaufsichtliche Würdigung der Kommunalaufsichtsbehörde (wenn Eigenmittel >10.000 €)
- Bei beantragter Förderung freiberuflicher Leistungen (z.B. Planungen): mindestens schriftliche Angebotsabforderungen, eingegangene Angebote, Vergabeentscheidung mit Begründung sowie Vergabebeschluss (jeweils im Original und in Kopie) Regel: 3 Angebote
- Baugenehmigung, Denkmalschutzrechtliche Erlaubnis....
- Stellungnahme Behindertenbeauftragte/er

➤ **Ergänzungen/Änderungen sind möglich !**





# Antragsunterlagen

## Private

- 3 nach Inhalt und Menge vergleichbare Angebote zulässiger Firmen (mit EP und GP), Pauschalangebote sind unzulässig
- Aktuelle Bescheinigung in Steuersachen (zur Antragstellung nicht älter als 1 Monat) – nicht erforderlich bei Vorsteuerabzugsberechtigung)
- Auszug aus dem Vereinsregister / Handelsregister (auf Insichgeschäfte achten!)
- De-minimis-Erklärung mit Anlagen (gilt nur für vorsteuerabzugsberechtigte Unternehmen)
- Kontoauszugskopien, Sparsbuchkopien, Bankerklärungen zu Guthaben, Kopien von Sparsbüchern  
Dritter inkl. Mittelbereitstellungserklärung des Dritten, o. ä. (wenn Eigenmittel >10.000 €)
- Baugenehmigung / Denkmalschutzrechtliche Erlaubnis....
- Unterschriftenregelung beachten (alle offiziell gelisteten Vertretungsberechtigten einer Einrichtung müssen unterschreiben)

➤ **Ergänzungen/Änderungen sind möglich !**





# Abgabefristen

**Abgabe der vollständigen Antragsunterlagen bis zum 30.11.2023**

- ❖ das gilt für private und kommunale Anträge

RAG Kyffhäuser e.V.

LEADER-Regionalmanagement

c/o Landratsamt Kyffhäuserkreis

Daniela Ott-Wippert

Markt 8

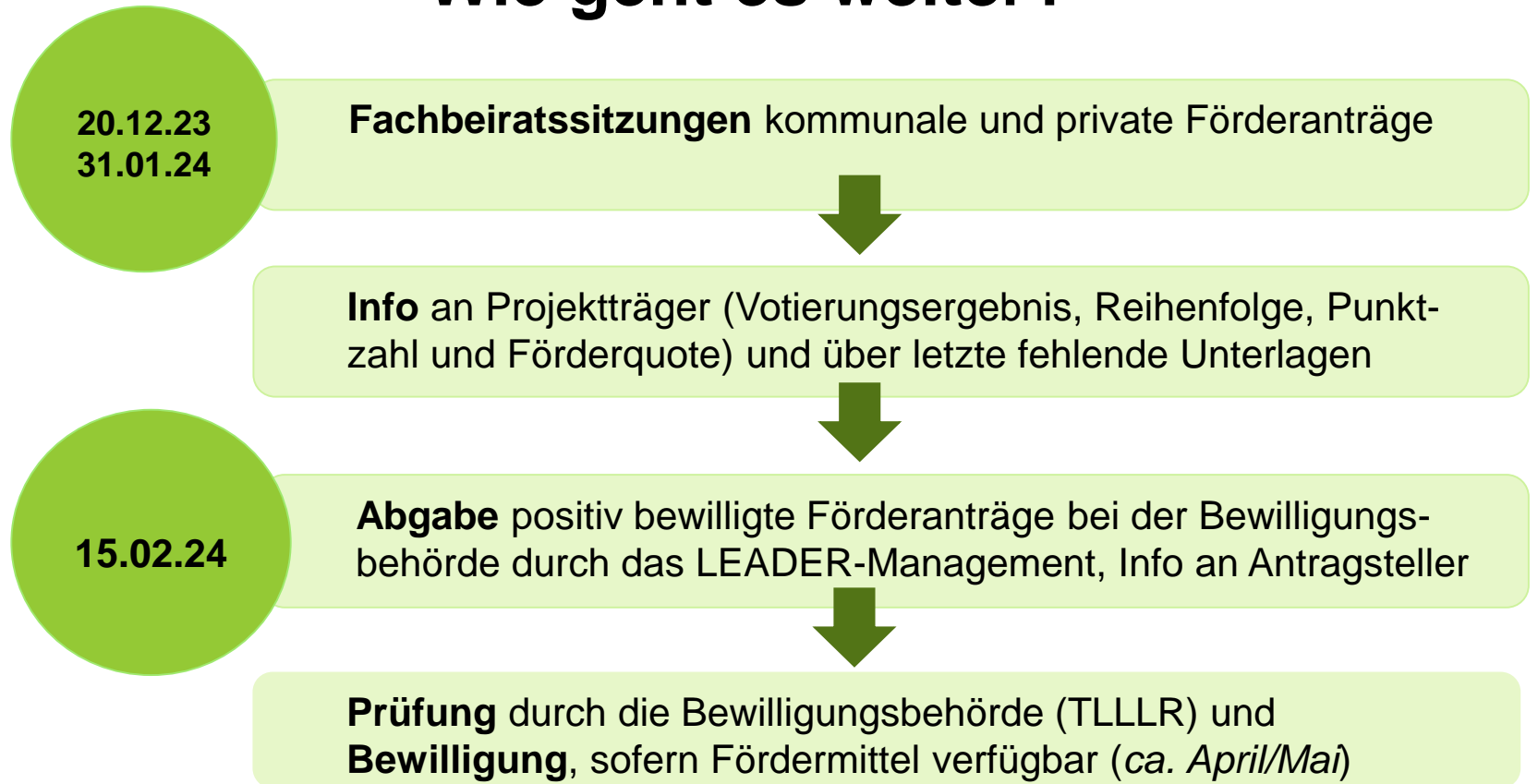
99706 Sondershausen

**Gerne früher und ggf. auch vorab per E-Mail zum „drüber gucken“**





## Wie geht es weiter?



**Beginn Umsetzung: erst wenn Zuwendungsbescheid vorliegt !**





## Wie geht es weiter?

### Zuwendungsbescheid liegt vor / Projektstart

- ❖ **Zuwendungsbescheid sorgfältig lesen !**
- ❖ **Auflagen** beachten, z.B. Bauvorschriften, Publizitätsmaßnahmen
- ❖ **Kommunen: Vergabeverfahren** kann gestartet werden
- ❖ Bewilligungszeitraum/-räume beachten, insb. **Abrechnungstermin/e**
  - bei HH-Mitteln (im gleichen Jahr) oft Mitte Oktober
  - bei Jahresscheiben, erster Abruf Mitte Oktober, dann unterschiedliche Terminsetzungen *aufpassen !*
- ❖ **Abrechnung:** Antrag auf Auszahlung der Fördermittel beim TLLLR
  - auf Formular Anlage zum Zuwendungsbescheid
  - gegen bezahlte Rechnungen, d.h. Vorkasse Zuschuss + Eigenanteil







## Wie geht es weiter?

### Zuwendungsbescheid liegt vor / Projektstart

- ❖ Kopie / scan gerne als LEADER-Regionalmanagement
- ❖ bei Fragen kann das LEADER-Regionalmanagement kontaktiert werden, **zuständig** ist aber die **Bewilligungsbehörde (TLLLR, Kontakt lt. Zuwendungsbescheid)**
- ❖ bei Änderungen während der Projektumsetzung im Vergleich zur beantragten Leistung: sofort das Gespräch mit dem TLLLR suchen
- ❖ Anpassungen können vorgenommen werden, müssen aber besprochen sein
- ❖ **LEADER-Förderung** hat eine Zweckbindung von i.d.R. 5 Jahre gerechnet nach Projektfertigstellung zum 31.12.
  - Beispiel: Fertigstellung März 2024 = Zweckbindung bis zum 31.12.29





## Kontaktdaten

RAG Kyffhäuser e.V.  
LEADER-Regionalmanagement  
c/o Landratsamt Kyffhäuserkreis  
Daniela Ott-Wippern  
Markt 8  
99706 Sondershausen

d.ott-wippern@kyffhaeuser.de  
Tel. 03632 / 741 – 316  
leader@kyffhaeuser.de  
www.leader-rag-kyff.de

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**